

BV: Nachkartierung BRS Gradestraße

Ort: Gradestraße 73, 12347 Berlin

Thema: Nachkartierung von Bäumen - Untersuchung auf Baumhöhlen auf Tierbesatz und Nutzungsspuren

Datum: 08.08.2025

Teilnehmende

Thomas Thiede ecoplan Berlin

| Inhalte | zuständig | Termin |
|--|-------------------|----------|
| <p>Am 08.08.2025 führte Herr Thiede eine Nachkartierung hinsichtlich der Frage, ob es Ein- und Ausflüge von Fledermäusen an den vorhandenen Bäumen geben kann, durch. Innerhalb des Untersuchungsgebietes (UG) gibt es lediglich zwei Baumgruppen, die zu dem genannten Zweck untersucht, fotografiert und bewertet wurden. Dabei handelt es sich einmal um eine Robinien-Gruppe im Norden des UG und zusätzlich um eine größere Baumgruppe aus Robinien (<i>Robinia pseudoacacia</i>) mit einer mehrstämmigen Stiel-Eiche (<i>Quercus robur</i>) und einer teilweise angebrochenen und umgestürzten Silber-Pappel (<i>Populus alba</i>) im Osten des UG.</p> <p>Alle Bäume, Stämmlinge und Äste wurden ausgiebig von allen Seiten und unter Zuhilfenahme eines Fernglases in Augenschein genommen und begutachtet.</p> <p>Bei den Robinien im Norden des UG handelt es sich um Bäume jungen und mittleren Alters, die keinerlei Höhlungen aufweisen.</p> <p>Unter den Robinien im Osten des UG sind einige ältere Exemplare, Höhlungen wurden hier allerdings ebenfalls nicht nachgewiesen. Auch die mehrstämmige Eiche ist vital und weist einen relativ glatten Stamm auf, in dem keinerlei Baumhöhlen oder tiefere Ausfaltungen anzutreffen sind.</p> <p>Bei der Silber-Pappel handelt es sich um einen älteren Baum, der in der Krone einen großen Windbruch erlitten hat. Dabei ist ein starker Ast abgerochen und auf die Eiche gefallen. Da der Windbruch bereits einige Jahre alt ist, verrottet der sich in Krone der Eiche befindende Ast allmählich.</p> <p>Zur Begutachtung des Totholzes wurden die abgebrochenen Baumteile in der Krone auf Höhlungen und Tierbesatz sowie Nutzungsspuren untersucht. Zu diesem Zweck wurde der Baum in mehreren Metern Höhe und gezielt abgesucht besteigen.</p> | ecoplan Berlin | erledigt |

| | | |
|--|--|--|
| Bei der Begutachtung wurden keinerlei Nutzungsspuren nachgewiesen. An einer Stelle wies Silber-Pappel eine alten Astausfaltung (ca. 20 cm tief, 5 cm breit, vertikale Ausrichtung) auf, in der kein Tierbesatz oder Nutzungsspuren zu finden waren. | | |
|--|--|--|

Erstellt durch:

Thomas Thiede (Dipl. Forstw.)

Constance Buse

Berlin, 20.08.2025

Verteiler: Herr Jöckertitz, BSR

Fotodokumentation



Foto 1:
Robiniengruppe ohne Höhlungen,
nördlicher Teil des UG



Foto 2:
weitere Ansicht der
Robiniengruppe im nördlichen Teil
des UG



Foto 3:
Baumgruppe im östlichen Teil des
UG



Foto 4:

Silberpappel (Mitte), Eiche (links) und Robinen (rechts) im östlichen Teil des UG



Foto 5:

Robiniengruppe im östlichen Teil des UG



Foto 6:

In der Eiche liegender Windbruch
der Silber-Pappel



Foto 7:

In der Eiche liegender Windbruch
der Silber-Pappel von einem
anderen Winkel



Foto 8:
Höhlung der umgestürzten Silber-
Pappe, ohne Besatz und
Nutzungsspuren

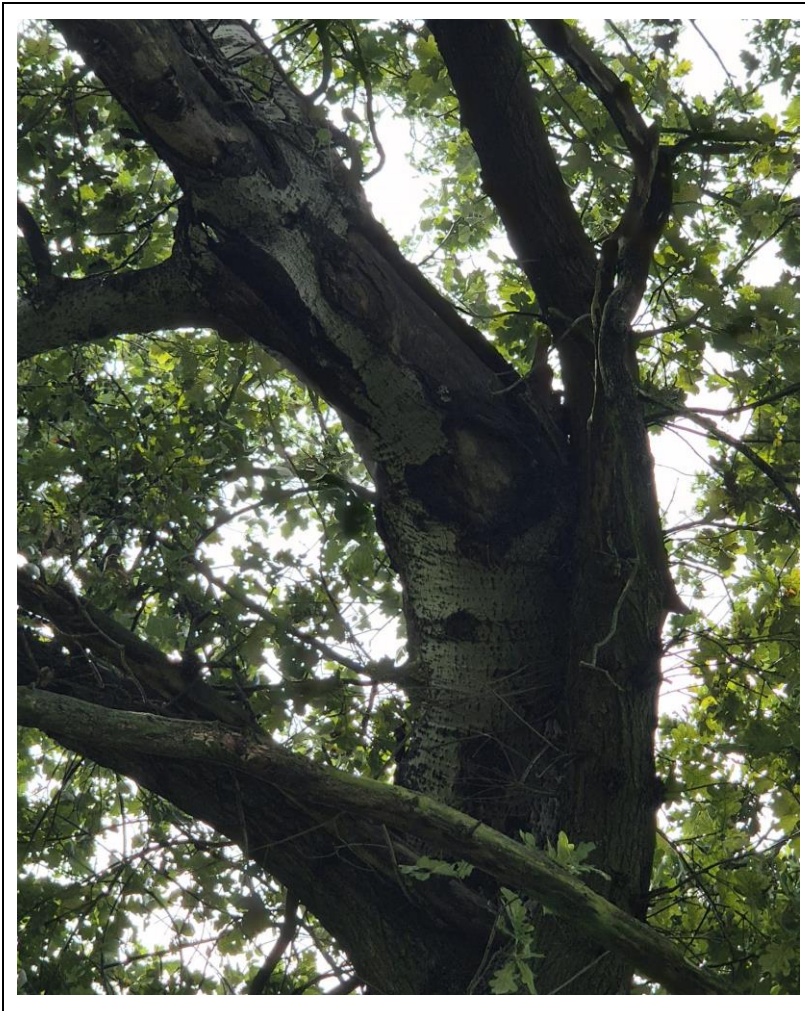


Foto 9:
Silber-Pappel und Eiche



Foto 10:
Silber-Pappel mit Windbruch und
Eiche



Foto 11:
Verrottender Windbruch in der
Krone, ohne Besatz und
Nutzungsspuren



Foto 12:
Verrottender Windbruch in der
Krone, ohne Besatz und
Nutzungsspuren



Foto 13:
Verrottender Windbruch in der
Krone, ohne Besatz und
Nutzungsspuren



Foto 14:
Verrottender Windbruch in der
Krone, ohne Besatz und
Nutzungsspuren